

PRESSEEINLADUNG

Pilotmissionen der Deutschen Allianz Meeresforschung (DAM): Online-Veranstaltung am 30. November, 15 Uhr

Forschung und Gespräche zum Einfluss grundberührender Fischerei auf Meeresschutzgebiete in Nord- und Ostsee

Berlin, 10. November 2020 Im Rahmen der Forschungsmission "Schutz und nachhaltige Nutzung mariner Räume" der <u>Deutschen Allianz für Meeresforschung</u> (DAM) sind im März zwei Pilotmissionen gestartet, die den Einfluss der Fischerei auf Meeresschutzgebiete in der deutschen Ausschließlichen Wirtschaftszone (AWZ) von Nord- und Ostsee untersuchen und bewerten. Konkret geht es um die sogenannte mobile grundberührende Fischerei (MGF), für die insbesondere Grundschleppnetze und Baumkurren eingesetzt werden, um am Boden lebende Fische und Garnelen zu fangen.

Diese Fischereimethoden beeinträchtigen den Meeresboden und die dort siedelnden Lebensgemeinschaften erheblich. Daher soll die mobile grundberührende Fischerei zumindest in Teilen der deutschen und europäischen Meeresschutzgebiete in den kommenden Jahren ausgeschlossen werden. Die Verhandlungen dazu finden aktuell im Rahmen der europäischen gemeinsamen Fischereipolitik auf EU-Ebene und in Absprache mit den Nachbarstaaten statt.

In den beiden DAM-Pilotmissionen bietet sich nun die einmalige Gelegenheit zu verfolgen, wie sich durch menschliche Nutzung stark beeinflusste Lebensräume am Meeresboden künftig ohne Schleppnetzfischerei entwickeln werden. Die Ergebnisse bieten eine wichtige Grundlage für ein zukünftiges Management der Schutzgebiete. Erste Forschungsfahrten im Rahmen der Pilotmissionen fanden seit Mai in der Nord- und Ostsee statt. Im Januar ist die nächste Expedition in der Ostsee geplant, im April folgen Fahrten in der Nordsee.

An der **Online-Auftaktveranstaltung** zum Start der Pilotmissionen nehmen Rednerinnen, Redner und Podiumsgäste aus Behörden, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft teil und diskutieren über die Herausforderungen einer nachhaltigen Fischerei und Nutzung von Nord-und Ostsee.

Die Auftaktveranstaltung wird aufgrund der COVID-19-Beschränkungen als digitale Veranstaltung durchgeführt.

Wir laden Sie herzlich zur Online-Auftaktveranstaltung am 30. November ein.

Wann: Montag, 30. November 2020 von 15 bis 16:30 Uhr



Wo: Online (den Link zum digitalen Veranstaltungsort erhalten Sie per Mail)

PROGRAMM

15:00 Uhr Beginn der Veranstaltung

Grußworte

- ~ Bettina **Martin**, Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern
- ~ Volker **Rieke**, Leiter der Abteilung Zukunftsvorsorge Forschung für Grundlagen und nachhaltige Entwicklung, Bundesministerium für Bildung und Forschung
- ~ Christiane **Paulus**, Leiterin der Abteilung Naturschutz und nachhaltige Naturnutzung, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Kurzfilm

"OZEANEUM Stralsund – Unterwasserwelten" des Deutschen Meeresmuseums

Ansprachen

- ~ Karin **Lochte**, DAM-Vorstand, zu den Aufgaben und Zielen der DAM
- ~ Ulrich **Bathmann**, Direktor des Leibniz-Instituts für Ostseeforschung Warnemünde (IOW), zur Forschungsmission "Schutz und Nachhaltige Nutzung mariner Räume"

ca. 15:30 Uhr Pause (5 min)

Podiumsgespräche

Gesellschaftliche Relevanz und Hintergründe der Pilotmissionen

- ~ Klaus **Jürgens**, Stellvertretender Leiter der Sektion Biologische Meereskunde am IOW und Projektleiter der Pilotmission Ostsee
- ~ Britta **Knefelkamp**, Abteilungsleiterin II 3 Meeresnaturschutz, Bundesamt für Naturschutz (BfN)
- ~ Karen **Wiltshire**, Stellvertretende Direktorin des Alfred-Wegner-Instituts Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) und Projektleiterin der Pilotmission Nordsee

Moderation: Gesine **Meißner**, Mitglied des Mission Board for Healthy Oceans, Seas, Coastal and Inland Waters der Europäischen Kommission

Schutz und Möglichkeiten nachhaltiger Nutzung

~ Peter **Breckling**, Generalsekretär des Deutschen Fischerei-Verbands



- ~ Heike **Vesper**, Leiterin Meeresschutz beim WWF Deutschland
- ~ Christopher **Zimmermann**, Leiter des Thünen-Instituts für Ostseefischerei

Moderation: Gesine **Meißner**, Mitglied des Mission Board for Healthy Oceans, Seas, Coastal and Inland Waters der Europäischen Kommission

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Stand 9.11.2020, vorbehaltlich aktueller Änderungen

Die Pilotmissionen zu mobiler grundberührender Fischerei in Nord- und Ostsee

Die Pilotmissionen haben eine Laufzeit von 3 Jahren (1.3.2020 bis 28.2.2023). Die Projektleitung für die Pilotmission "MGF Nordsee" hat das Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI), die Projektleitung für die Pilotmission "MGF Ostsee" liegt beim Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW). Beide Pilotmissionen, die in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Naturschutz (BfN) durchgeführt und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert werden, sind Teil der geplanten Forschungsmission "Schutz und nachhaltige Nutzung mariner Räume". Die DAM erarbeitet in diesem Rahmen gemeinsam mit ihren Mitgliedseinrichtungen und unter Einbindung von Akteuren aus Behörden, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft wissenschaftsbasierte Handlungsoptionen für Entscheidungsträger.

Weitere Infos

www.allianz-meeresforschung.de/dam-pilotmissionen

www.mgf-nordsee.de

www.io-warnemuende.de/dam-mgf-ostsee-start.html

Pressefoto für die redaktionelle Berichterstattung:

Krabbenfischen für die Forschung; Foto: Alfred-Wegener-Institut / S. Löschke (im Anhang im Webformat)

Weitere Pressefotos finden Sie zum Herunterladen hier

Anmeldung

Bitte melden Sie sich **spätestens bis Freitag, 27. November um 15 Uhr** per E-Mail an <u>presse@deutsche-meeresforschung.de</u> an.

Sie ernatten dann eine	E-Mail mit dem Link zur digitalen veranstallung.
Name:	
Redaktion / Medium:	



Telefon:		 	
E-Mail:			
\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\	T '' '	 l D l. C	 _

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und stehen Ihnen bei Rückfragen oder Interviewanfragen gerne zur Verfügung.

Pressekontakte:

Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI)

Sebastian Grote
Leiter Kommunikation und Medien
An der Neuen Schleuse 32 | D-27570 Bremerhaven
Tel +49 (0)471 4831-2006
medien@awi.de
https://www.awi.de/

Deutsche Allianz Meeresforschung (DAM)

Eva Söderman
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Politische Kommunikation
Markgrafenstraße 37 | D-10117 Berlin
Tel +49 (0)30 804 945 66
Mobil +49 (0)151 5495 4832
soederman@deutsche-meeresforschung.de
www.allianz-meeresforschung.de

Leibniz-Institut für Ostseeforschung (IOW)

Dr. Kristin Beck Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Seestr.15 | D-18119 Rostock Tel +49 (0)381 5197 135 kristin.beck@io-warnemuende.de www.io-warnemuende.de

Wenn Sie keine Pressemitteilungen von der DAM erhalten möchten, schreiben Sie bitte mit dem Betreff "Unsubscribe" an presse@deutsche-meeresforschung.de

Die **Deutsche Allianz Meeresforschung** (DAM) verbindet 19 führende deutsche Meeresforschungseinrichtungen mit dem Ziel, den nachhaltigen Umgang mit den Küsten, Meeren und Ozeanen durch Forschung, Datenmanagement und Digitalisierung, Infrastrukturen und Transfer zu stärken. Dafür erarbeitet die DAM mit ihren Mitgliedseinrichtungen lösungsorientiertes Wissen und vermittelt Handlungsoptionen in Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Sie wird vom Bund und den norddeutschen Bundesländern Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein gefördert.